



Foto (c) arsdigital

Inhaltsverzeichnis:

- [[Grüßwort](#)
- [[Veranstaltungen im kommenden Monat](#)
- [[Veranstaltungs-Vorankündigung](#)
- [[Nachlese](#)
- [[Das sind wir: Interview mit unseren Mitgliedern](#)
- [[Impressum](#)

Grußwort

Stadtwerkschafts-Newsletter März 2018

Liebe Unterstützer und Interessierte an der Stadtwerkschaft, wir freuen uns alle auf ein paar frühlingshafte Ostertage. Damit in der freien Zeit nicht langweilig wird, gibt es noch etwas zum Lesen... unseren März-Newsletter:

Veranstaltungen im kommenden Monat

Nächstes Forum Stadtwerkschaft am Dienstag, 3. April

Das Forum Stadtwerkschaft für alle Interessierten findet ab sofort alle zwei Monate jeweils am 1. Dienstag statt! Nächster Termin ist Dienstag, 3. April 2018, in der Stadtwerke-Zentrale. Los geht's um 17 Uhr in der Emmy-Noether-Straße 2, Raum D0.00=D0.90. Einfach vorbeikommen, eine Anmeldung ist nicht nötig!

Zum Merken, Verschicken und Auslegen: Hier finden Sie das PDF unseres nagelneuen Flyers im Querformat (Spoiler: fröhliches Mitgliederfoto inklusive):

stadtwerkschaft.de/Flyer_ForumStadtwerkschaft_A4quer.pdf

Veranstaltungs-Vorankündigung

Die Stadtwerkschafts-Feier am Freitag, 13. April!

Sie sind alle dabei, stimmt's? Am Freitag, 13. April 2018, wird das einjährige Bestehen der Stadtwerkschaft gefeiert! Los geht's um 20 Uhr im Provisorium, Lindwurmstraße 37, nahe Sendlinger Tor. Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder, Freunde und Familie und außerdem alle, die nur mal neugierig sind, wer eigentlich hinter der dieser Genossenschaft steckt. Der Eintritt ist frei, Getränke zahlt jede/r selbst. Wir wünschen uns zahlreiche Gäste!

Tag der offenen Wohnprojekte

Noch ein Termin-Tipp: Ein interessantes Angebot hat die Mitbauzentrale München angekündigt. Am Samstag, 21. April 2018, findet der Tag der offenen Wohnprojekte statt. Das Programm soll zeitnah auf die Internetseite www.mitbauzentrale.de unter **Termine** kommen.

Nachlese

Alle Newsletter im Archiv

Die früheren Ausgaben des monatlichen Stadtwerkschafts-Newsletters gibt es zum Nachlesen auf unserer Homepage: www.stadtwerkschaft.de > Archiv

Das sind wir: Interview mit unseren Mitgliedern

Karl Geigenberger, Vorsitzender des Aufsichtsrats, 63 Jahre

Karl, du hast die Initiative einer Genossenschafts-Gründung bei den Stadtwerken München angestoßen. Wie kam das?

Das war eine Geschichte in vielen Runden: Ein Betriebsratskollege hatte die Genossenschafts-Idee von einer Fortbildung mitgebracht. 2012 haben wir einen entsprechenden Beschlussantrag im Konzernbetriebsrat gestellt, erstmal hat aber keiner so recht mitgezogen. Dann haben die Gremien doch Ja gesagt und wir haben einen Vorschlag an die SWM-Geschäftsführung geschrieben. Danach ist wieder einige Zeit nichts passiert. Schließlich hat sich die Referentin des Konzernbetriebsrats, Pia Fuchs (jetzt Mitglied des Stadtwerkschafts-Vorstands), hinter die Idee geklemmt und sie vorangetrieben. 2015 kam dann das offizielle Ok der Geschäftsführung.



Mit dem OK organisierte der Konzernbetriebsrat im Frühjahr 2016 die erste Infoveranstaltung für die Kolleginnen und Kollegen...

Ja, das hat mir Spaß gemacht: Dass nach dieser langen, zähen Vorarbeit so viele Leute gekommen sind und uns gezeigt haben, dass sie das Thema Wohnungsbaugenossenschaft interessiert! Es hat sich danach direkt eine Gruppe gebildet die sich intensiv mit der Vorbereitung der Gründung beschäftigte. Als im Januar 2017 die Stadtwerkschaft ins Leben gerufen wurde, war die Arbeit des Konzernbetriebsrats getan. Ich wurde Gründungsmitglied und zum Aufsichtsratsvorsitzenden der Genossenschaft gewählt.

Ab August 2018 gehst du in Ruhestand. Warum hast du 2016 noch so eine Initiative mit erstmal ungewissem Ausgang gestartet?

Ich wollte im Konzern nochmal was machen, was viele Leute wirklich interessiert. Damit die Kolleginnen und Kollegen merken, dass sie gemeinsam etwas bewegen können. Die Beschäftigten haben nicht auf den Betriebsrat gewartet, sondern das Projekt eigenständig mit Erfolg umgesetzt.

Was ist dir in diesem Jahr wichtig für die Stadtwerkschaft?

Mir liegt am Herzen, dass wir über die Konditionen in Sachen Zschokkestraße Klarheit bekommen und die Verhandlungen mit den Stadtwerken Erfolg haben. Damit wird es ja erst richtig interessant. Wenn wir wissen, was das Grundstück kosten wird, können wir rechnen und Finanzierungsquellen aufsuchen. Wir können dann unseren Mitgliedern, die einziehen möchten, genauere Kosten aufzeigen. Und wir könnten ein Konzept für den Standort erarbeiten. Wichtig ist: nicht aufgeben! Und immer offen und transparent bleiben.

Impressum

Herausgeber / V.i.S.d.P.:

Stadtwerkschaft eG, Pia Fuchs, c/o Stadtwerke München GmbH

Emmy-Noether-Str. 2, 80992 München

Redaktion: Stefanie Engelhardt

kontakt@stadtwerkschaft.de

www.stadtwerkschaft.de

Für Inhalte externer Verlinkungen kann keine Verantwortung übernommen werden.

Ihre Privatsphäre liegt uns sehr am Herzen. Sollten Sie kein Interesse mehr daran haben, über die Genossenschaft informiert zu werden, haben Sie hier die Möglichkeit, sich abzumelden: [Newsletter abbestellen](#)